

KÖLN-BILDERSTÖCKCHEN

Köln kreisfreie Stadt, Regierungsbezirk Köln, 1.027.504 Einwohner

Stadtteil Bilderstöckchen, 15.028 Einwohner

Adresse Ebernburgweg

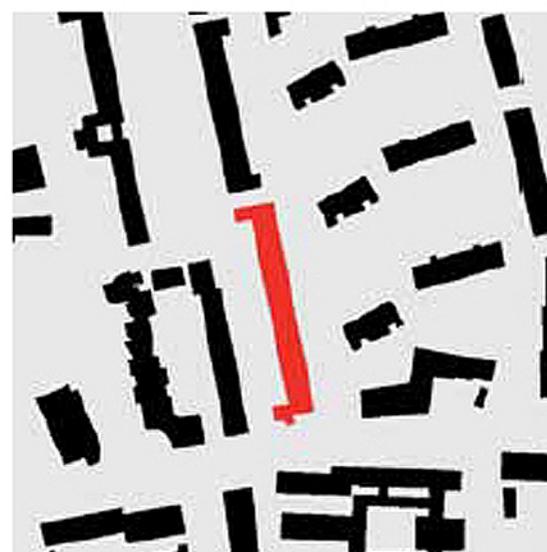
Bauherr Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft „Am Bilderstöckchen“ GmbH, Köln

Baujahr 1909

Architekt Architekturbüro Langmack, Erftstadt

Tragwerksplaner Ingenieurbüro für Baustatik René Klein, Bergisch Gladbach

Energetisches Konzept Ingenieurbüro inco, Aachen



Lageplan 1:5000



MERKMALE DER SIEDLUNG

Projektart	Sanierung und Aufstockung, Mietwohnungen
Anzahl der Wohneinheiten	vor der Sanierung 69 WE, nach Sanierung 75 WE
Gebäudetypen	Mehrfamilienhäuser
Gesamtwohnfläche	vorher 3.180 m ² , nachher 5.510 m ²

ENERGETISCHES KONZEPT

Wärmedämmstandard	Senkung des Heizwärmebedarfs von 278 auf 53 kWh/m ² a
Lüftungsanlage	Abluftanlage
Heizungssystem	zentrale Heizung mit Holzpellet-Kessel und Gas-Brennwert-Kessel
Warmwasserbereitung	60 % Deckung über solarthermische Kollektoren, Rest über Holzpelletheizung

Die Siedlungsgesellschaft „Am Bilderstöckchen“ wurde 1932 von mehreren katholischen Vereinen gegründet, um preiswerten Siedlungsbau auf einem ehemaligen Militärgelände zu realisieren. Von den heute im Wohnungsbestand der Gesellschaft befindlichen weit über 1.000 Wohneinheiten ist ein Großteil der Wohnungen bereits modernisiert. Das zur Solarsiedlung sanierte Objekt wurde 1909 als Artilleriedepot errichtet und im Jahre 1937 als erste Mietwohnbebauung der Gesellschaft fertig gestellt.

Das ist ein beeindruckender Zeitrahmen von der 1909 errichteten Militäreinrichtung bis zur Solarsiedlung der Jahrtausendwende.

01.02.2000
Vergabe des Status
„Solarsiedlung in Planung“

Herbst 2000
Baubeginn

Sommer 2001
Fertigstellung